

Revidirte TAXA

Des

Scharff-Richters,

Für Reinigung der Privéén und Ausführung eines
todten Laßes.



Fr. B. Kraatzwaldt nim.
Eesti NSV Riiklik
Raamatukogu

R 356



S Es soll der Scharff-Richter zur Reini-
 gung der Privéén gemerckte Balgen
 mit Deckeln von zwoen Sonnen groß
 halten/ und vor eine volle Balge/ die er
 ausführen lassen wird/ worauff er selbst
 oder auch sein Gesell/ gute Acht haben soll/ eins vor
 alles/ dergestalt/ daß er weiter nicht das geringste/
 weder an Wein/ Brandwein/ Haber/ Trind- Geld
 oder Lohn/ noch vor seine Knechte/ für Auff- und
 Zumachung der Privéén vor Holzk/ Licht/ oder
 Pergel- Geld 2c. mehr zu nehmen befüget seyn
 soll/ als = = = = 20. Mark.

Für eine Trumme/ wenn sie verstopf-
 fet/ zu reinigen = = = 20. --
 Für eine Sonne auszutragen = 10. --
 Für eine halbe Sonne = = 5. --

Sür

Für eine viertel = Zonne	=	=	2½. Mark.
Für ein todtes Pferd/ Ochß/ oder Kuh			
auszuführen	=	=	20. --
Für ein Kalb/ Schaaff/ oder groß			
Schwein	=	=	5. --
Für einen Hund und andere kleine			
Aeser	=	=	3. --

Und zwar insgesambt in Ferdinger gerechnet.

Dieses alles mit vorbehaltener Macht zu mindern
und zu mehren. Publ. Rigæ, den 7. Septemb.
Anno 1733.



